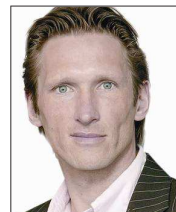


# Jetzt geht's los: Schaumburger fahren zur Fußball-EM

## Aktion: Campingtisch im EM-Design zu gewinnen / Überblick: „Public Viewing“ im Landkreis / Umfrage: Wer wird Europameister?



**Mirco Undeutsch, 35, Herrentrainer des SC Auetal, aus Luhden:** „Ich glaube, Frankreich wird Europameister. Die haben eine gut eingespielte Truppe und wollen die WM-Schmach tilgen. Mein Geheimfavorit ist Spanien. Ich hoffe, dass Deutschland es mindestens bis ins Halbfinale schafft.“



**Detlev Dammeier, 39, Sportgeschäftsführer von Arminia Bielefeld, aus Stadthagen:** „Deutschland hat eine sehr gute Mannschaft, da ist auf jeden Fall das Halbfinale drin. Wer den Titel holt, ist schwer zu sagen – es gibt viele gute Mannschaften, die fußballerisch dicht beieinander liegen.“



**Thomas Priemer, Bürgermeister der Gemeinde Auetal:** „Ein herausragendes Team gibt es in diesem Jahr nicht. Deutschland hat in den letzten Monaten sehr konstante und gute Leistungen gezeigt – ich glaube, dass wir den Titel holen. Mein Traum wäre ein Finale gegen Italien.“



**Massimilian Porcello, 27, KSC-Fußballprofi aus Obernkirchen:** „Ich habe mehrere Titel-Favoriten: Deutschland ist bei Turnieren traditionell sehr stark, Frankreich hat aus meiner Sicht den besten Kader, und als Halbtaliener hoffe ich natürlich auch auf den Weltmeister. Ein Geheimtipp ist Portugal.“

### Ein Land in Schwarz-Rot-Gold



So unübersehbar wie bei der WM vor zwei Jahren ist die kollektive Beflaggung noch nicht – aber langsam, ganz langsam hängen sich die Schaumburger wieder Flaggen an Autos und Häuser, streifen sich Nationaltrikots über, bedecken sich

trozt sommerlicher Hitze mit Hüten und Schals in Schwarz-Rot-Gold. Dass es noch nicht – aber langsam, ganz langsam hängen sich die Schaumburger wieder Flaggen an Autos und Häuser, streifen sich Nationaltrikots über, bedecken sich

Fünf glückliche Schaumburger, die ihre Tickets für die Europameisterschaft in den Händen halten: Kay und Marion Steding (hinten v.l.), Ulli Seidel, Marc Samson (vorne v.l.) und Dennis Luthe haben übers Internet Karten für die Abenteurer Europameisterschaft sogar ihren Jahresurlaub: Insgesamt sechs Partien werden sich die beiden anschauen. Foto: crs



### AKTION DER REDAKTION

## Fußballer-Stilblüten erkennen – EM-Campingtisch gewinnen!

SZ/LZ-Aktion zu den schönsten Originalzitaten: Wer hat was gesagt?

Zu einem schönen Fußball-Abend gehört das gemütliche Grillen im Garten mit Freunden. Und dafür verlost unsere Zeitung gemeinsam mit dem Rintelner Spirituosen-Produzenten Schwarze & Schlichte die passende Ausrüstung: Zu gewinnen gibt es einen Campingtisch für vier Personen im Fußball-Design.



Perfekte Ausrüstung für die EM-Grillparty: Den Campingtisch zur Verfügung gestellt hat der Rintelner Getränkehersteller Schwarze & Schlichte mit seinem „Schwarze Weizen Frühstücksbrot“. Foto: pr

- **Spruch 1:** „Der Jürgen Klinsmann und ich, wir sind ein gutes Trio... Ich meine: ein Quartett.“
  - **Spruch 2:** „Mailand oder Madrid – Hauptsache Italien.“
  - **Spruch 3:** „Das wird alles von den Medien hochsterilisiert.“
- Ein kleiner Tipp: Die drei Sprüche stammen von – in alphabetischer Reihenfolge – Bruno Labbadia, Andi Möller und Fritz Walter jun. Jetzt gilt es nur noch, die Sprüche den

## Ulli Seidel und Dennis Luthe auf EM-Tournee

Rintelner haben Tickets für sechs Spiele ergattert / Schaumburger Treffpunkt beim Kroatien-Spiel

Landkreis (crs). Beide Halbfinal-Partien, ein Viertelfinale und alle deutschen Vorrundenspiele im Paket: Karten für insgesamt sechs EM-Spiele haben die Rintelner Ulli Seidel und Dennis Luthe ergattert. Übermorgen beginnt für die beiden Stadtwerke-Mitarbeiter der Jahresurlaub: Drei fußballintensive Wochen verbringen sie in Österreich und der Schweiz. Auf's Losglück allein wollten sich die beiden eingeleichteten Fußballfans nicht verlassen: Für ihr ausgeklügeltes System bei den zugangsbeschränkten Online-Bestellungen haben sie die Personalien weniger fußballbegeisterter Kollegen oder Freunde zusammengetragen. Der enorme Zeitaufwand („eine Woche lang saß ich jeden Abend vorm PC“) sollte sich am Ende lohnen, Ulli Seidel ist überglücklich: „Karten für ein

Spiel wären schon toll gewesen – so ist es perfekt!“ Am Sonnabend starteten Ulli Seidel und Dennis Luthe ihre EM-Tournee. Für zwei Vorrundenspiele geht es nach Klagenfurt, dann folgt Wien, streckenweise begleitet werden die beiden von Marc Samson, Marion und Kay Steding. Alle sechs Spiele schauen sich aber nur Dennis und Ulli an – über 700 Euro kostet das Paket. „Eine Menge Geld“, räumt Ulli Seidel ein. Aber er ist sich sicher: „Es wird sich lohnen.“ Am 27. Juni geht der Flieger zurück. Zumindest in der Theorie. „Wenn Deutsch-



„Wir fahren zur EM!“: Mirco Undeutsch (l.) und Heiko Thürnau mit den Karten für das Vorrundenspiel gegen Kroatien.

### ZUM THEMA

#### Eurotrainer – letzte Chance auf den Renault Twingo!

Auf große Resonanz stößt das Eurotrainer-Gewinnspiel unserer Zeitung: Über 1500 Fußballfans haben sich bislang registriert, rund 60 Teams tummeln sich im Wettstreit um den Titel. Auf Seite 29 stehen heute noch einmal Spielregeln und Gewinnchancen – der beste „Eurotrainer“ bekommt einen Renault Twingo im Wert von rund 10.000 Euro, das

beste Team einen Grillabend im Wert von 300 Euro. Bis morgen Mittag, 12 Uhr, muss der Teilnahme-Coupon bei unserer Zeitung eingegangen sein. Online-Anmeldungen über die Internet-Seite [www.eurotrainer.de/szl](http://www.eurotrainer.de/szl) sind bis Sonnabend, 7. Juni, Punkt 17 Uhr, möglich. Etliche gemeldete „Teams“ haben bislang nur einen oder zwei Mitspieler – alle Grup-

pen, die bis Meldeschluss nicht mindestens drei Mitglieder haben, können an der Wertung aber leider nicht teilnehmen! Deswegen der Hinweis an die „Teamchefs“: Neu angemeldete Mitspieler müssen freigeschaltet werden. Ab Sonnabend wird es spannend: Nach jeder EM-Partie wird der Punktstand aktualisiert – jederzeit im Internet einzusehen.

► **Online-Forum zur EM:** Fußball macht doch erst dann richtig Spaß, wenn man gemeinsam grandiose Spielerleistungen loben, fragwürdige Schiri-Entscheidungen kritisieren oder unglückliche Niederlagen betauern kann. Die Möglichkeit dazu bietet das Online-EM-Forum von SZ und LZ unter [www.eurotrainer.de/szl](http://www.eurotrainer.de/szl). Menüpunkt „Forum“. crs

### AKTUELL

## Zur EM: „Minchen-Arena“ und Fußball-Scheune

„Public Viewing“ in Schaumburgs Kneipen

Zur Europameisterschaft öffnen Schaumburgs Kneipen und Kinos, Sportheime und Scheunen wieder ihre Tore für das gemeinsame Fußball-Erlebnis. Unsere Zeitung hat für Sie einige „Public Viewing Spots“ zusammengetragen.

In **Bückerburg** präsentiert unsere Zeitung die Live-Übertragung in der „Minchen-Arena“. Auf zwei Großbildleinwänden zeigt Minchen-Chef Fabian Hahn die Eröffnungsspiele und sämtliche Partien der deutschen Nationalelf.

Im **Bistro** werden sämtliche Spiele auf dem großen Fernseher der Raucher-Lounge gezeigt, bei gutem Wetter wird draußen ein zweiter Bildschirm aufgestellt. Im **Känguruh** dürfte das Augenmerk traditionell auf den Spielen der französischen Equipe liegen – übertragen werden sämtliche EM-Spiele auf großen Bildschirmen. Im **Park-Café Bückerburg** wird wie bei der WM eine große

Leinwand im Biergarten aufgestellt, auch hier werden alle Partien gezeigt. Vier große Bildschirme hat die **Bodega** am Rintelner Markt zu bieten: Sowohl im Raucher- als auch im Nichtraucherbereich werden alle EM-Spiele gezeigt. „Auf jeden Fall gibt's bei uns Fußball, natürlich alle Spiele!“, verspricht auch Matthias Möller vom **Biergarten am Weseranger**: Im Zelt gibt es rund 50 wetterfeste Sitzplätze vor dem Großbildschirm. Im „**Hofgarten am Kloster**“ Möllenbeck lässt Anne Bolhöfer ab dem ersten deutschen Gruppenspiel den Fernseher laufen. Ausnahme: Beim Spiel gegen Kroatien am Donnerstag, 12. Juni, gibt es wegen einer geschlossenen Gesellschaft kein „Public Viewing“.

Ins **Vereinsheim des SC Rinteln am Steinanger** lädt Wirt Marian Gaspar nicht nur SC-Mitglieder, sondern alle Fußballbegeisterten zum gemeinsamen Mitfeiern ein. Sämtliche EM-Spiele werden hier auf Großleinwand übertragen. Auch die Kirchen widmen sich dem Fußball: Im **Gemeindehaus Steinbergen** werden alle Spiele der deutschen Mannschaft und auf jeden Fall auch das Finale auf Großleinwand gezeigt. Dazu gibt es Würstchen, Getränke und Knabberien. Die **Johanniskirchengemeinde Rinteln** zeigt am Sonntag das erste Spiel der Deutschen auf Großleinwand, und im **Gemeindehaus der katholischen St.-Josef-Gemeinde Obernkirchen** wird am Sonntag, 29. Juni, das Finale gezeigt.

Im „**Landsbergischen Hof**“ in Stadthagen zeigt Frank Gerech vom Restaurant „La Piazzetta“ sämtliche Spiele auf einer Großbildleinwand. Es gibt eine spezielle EM-Karte mit Leckerbissen wie „Ballacks Leibgericht“, dem „Mario-Gomez-Teller“ und einem schwarz-rot-gelben „EM-Cocktail“. crs

„Wir fahren zur EM!“: Mirco Undeutsch (l.) und Heiko Thürnau mit den Karten für das Vorrundenspiel gegen Kroatien.

der Schaumburger CDU fährt mit seinem Bruder **Mathias Balz** zum zweiten deutschen Spiel nach Klagenfurt. „Die Vorfreude ist riesig!“, sagt Balz, der sich erst kurz vor Meldeschluss für die Tickets beworben hatte, „dass es geklappt hat, war reines Glück – ich habe mich sehr, sehr gefreut!“ Bevor es losgeht, will sich der Stadthäger noch mit ein paar Fan-Utensilien eindecken: „Man soll sehen, wohin wir gehören.“

Karten ebenfalls für die 12. Juni hat der Rintelner **Klaus Peters**, der gemeinsam mit **Michael Box**, **Kai-Uwe Gellermann** und **Ralf Kaufmann** nach Klagenfurt reist. „Sportlich wird das bestimmt das interessanteste Spiel der Gruppe B“, hofft Peters, „wir freuen uns riesig!“ Für die vier Fußballfreunde wird die EM-Spitzwisse zu einem richtigen Kurztrip: Am Donnerstag geht es hin, am Freitag direkt wieder zurück. Jetzt hofft Peters nur noch auf gutes Wetter. Aber da ist er für alle Schaumburger zuversichtlich: „Wenn Engel reisen...“



Ein tolles Gemeinschaftserlebnis wie vor zwei Jahren: Zum „Public Viewing“ öffnet sich auch wieder das Vereinsheim des SC Rinteln. Foto: Archiv/tol



**Oliver Schäfer, Bürgermeister der Stadt Obernkirchen:** „Ich hoffe natürlich, dass Deutschland Europameister wird. Aber ich glaube, dass die Franzosen das Rennen machen werden. Die haben schon 2006 überzeugend gespielt, und das Revanche-Gefühl dürfte jetzt stark sein.“



**Heinz-Gerhard Schöttelndreier, Landrat, aus Obernöhren:** „Aus rein patriotischer Sicht setze ich natürlich auf Deutschland. Wenn es aus fachlicher Sicht ums Fußballerische geht, ist Italien ein heißer Titelkandidat, aber auch Frankreich könnte das Rennen machen.“



**Thorsten Rinne, 45, Herrentrainer des SC Rinteln, Deckbergen:** „Deutschland wird Europameister, das ist doch ganz klar! Aber auch die Italiener sind gut dabei – das wäre für mich das Traumfinale. Die Spanier sind für mich ein Geheimtipp, auch wenn sie sonst bei Turnieren nicht so überzeugen.“



**Bernd Schönmann, Bürgermeister der Samtgemeinde Eilsen:** „Deutschland wird Europameister, das ist meine realistischste Einschätzung. Die Truppe hat hart genug trainiert, wohnt in einem super Hotel – da kann man nur Europameister werden! Als weitere Favoriten sehe ich Frankreich und Italien.“